

PANEL- UND FISHBOWL-DISKUSSION**Anne Marie Kruse****Demokratie und Bildung**

Ergebnisse der Thementische
10. Internationales Partnertreffen der Danube Networkers
10. Juli 2026 · Edwin-Scharff-Haus, Neu-Ulm

An unserem Tisch entstand eine sehr intensive Diskussion mit jungen Menschen aus der Slowakei und der Ukraine sowie Teilnehmenden aus Serbien und Ungarn. Wir blieben nicht eng beim ursprünglichen Thema, was ein gutes Zeichen war, weil viel Erfahrung am Tisch zusammenkam.

Wir sprachen ausführlich über Ungarn und darüber, wie positive politische Veränderungen jungen Menschen in anderen Ländern Hoffnung geben können – etwa in Serbien oder der Slowakei, wo viele unter Apathie leiden, ihr Land verlassen möchten oder glauben, in einem zunehmend autoritären System ohnehin nichts verändern zu können.

Als externe Stiftung aus Baden-Württemberg fragten wir uns, wie wir mehr Austausch zwischen jungen Menschen ermöglichen können. Junge Menschen aus Ungarn könnten ihre Erfahrungen weitergeben und zeigen, dass Veränderung möglich ist. Ebenso diskutierten wir, wie zivilgesellschaftliche Organisationen in Ungarn trotz langjährigen politischen Drucks weiterarbeiten, widerstehen und überleben konnten. Daraus lassen sich wichtige Erkenntnisse für andere Länder gewinnen.

Diese Erfahrungen sind auch für Deutschland bedeutsam, weil rechtspopulistische Kräfte an Einfluss gewinnen. Einige Regionen könnten bald mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sein. Deshalb war dieser internationale Austausch besonders wertvoll.

Redaktioneller Hinweis: Diese Fassung wurde auf Grundlage eines automatisch erzeugten Transkripts sprachlich korrigiert und geglättet. Offensichtliche Erkennungsfehler wurden sinngemäß berichtigt; technische Zwischenrufe, reine Wiederholungen und organisatorische Unterbrechungen wurden entfernt. Der inhaltliche Aussagekern wurde beibehalten.